



## Inhaltsverzeichnis

<b>Begrüßung</b>	<b>S. 3</b>
<b>Ausblicke</b>	<b>S. 3</b>
<b>Personaländerungen</b>	<b>S. 3</b>
<b>Wir danken ...</b>	<b>S. 4</b>
<b>Herzliche Einladung zum Wandelkonzert</b>	<b>S. 5</b>
<b>Schulseelsorge: unterwegs zu Dir, unterwegs mit Dir</b>	<b>S. 6</b>
<b>Marys Meals Rucksackprojekt für Kinder in Malawi</b>	<b>S. 9</b>
<b>Das neue Hochbeet – Umweltschutz auf dem Schulhof</b>	<b>S. 10</b>
<b>Informatik meets Lego – Forscherinnentag am SFGRS</b>	<b>S. 11</b>
<b>Bella Italia – Unser erster Austausch mit Rivoli/ Italien</b>	<b>S. 12</b>
<b>Frankreichaustausch</b>	<b>S. 13</b>
<b>DELF</b>	<b>S. 14</b>
<b>Verleihung des Prix des lycéens allemands...</b>	<b>S. 14</b>
<b>Bundeswettbewerb Fremdsprachen 2023 ...</b>	<b>S. 15</b>
<b>Weitere Preisträgerinnen und Wettbewerbe</b>	<b>S. 16</b>
<b>Organisatorische Hinweise</b>	<b>S. 17</b>
<b>Impressum</b>	<b>S. 17</b>



*Lilian Schröder*

## **Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,**

das Ende des Schuljahres ist in Sicht, aber es herrscht immer noch Aufregung, teilweise sogar Hektik, denn es laufen noch viele Vorbereitungen: Die Proben für das Sommerkonzert am 19. Juli gehen in die letzte Runde.

Wir freuen uns auch auf das Schulfest und die vielen Überraschungen, die die Klassen vorbereiten.

Die Abgängerinnen der Realschule haben allerdings nun die Hektik hinter sich, denn sie durften am 13.7. ihre Zeugnisse entgegennehmen. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Den Schülerinnen, den Eltern und dem Kollegium wünschen wir erholsame Ferientage.

Herzliche Grüße

Ursula Vollrath und Anke Kühner

## **Ausblick**

Ab dem 1.8.2023 wird die Stelle der Realschulleitung wieder besetzt sein.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei dem Team Anke Kühner/ Michael Becken/ Marco Alt/ Jasmin Klein für das große Engagement in der Zeit der Vakanz!

## **Personaländerungen**

Zum Schuljahresende werden mehrere Kolleg\*innen verabschiedet:



Herr Michael Martin (M/Ph/In, Stellvertreter Gy) geht nun nach 36½ Jahren an unserem Gymnasium in den Ruhestand. Mit ihm verlieren wir einen Mann, der meist still im Hintergrund die Schule am Laufen hielt, denn er entwarf seit Jahren unsere Stunden- und Vertretungspläne. Aber er konnte auch anders. Mit seiner Schulband „Spring“ verschönerte er Gottesdienste, umrahmte Feierlichkeiten und leitete zuletzt auch die Aufführung des „Franziskusspiels“.

Auch Sr. Wiltrud, die in ihrer Rolle als ehemalige Schulleiterin schon 2018 verabschiedet wurde, tritt nun den wohlverdienten Ruhestand an und gewinnt dadurch hoffentlich mehr Zeit für Orden und Privatleben. Sie bleibt Kaiserslautern aber erhalten.

Weiterhin werden Frau Birgit Reuter und Frau Marie-Pierre Weis, bewährte Stützen der Französisch-Fachschaft, in den Ruhestand verabschiedet. Frau Weis, eine Verkörperung französischer Noblesse, wird uns und vielen Schülerinnen wegen ihrer Zurückhaltung und Sensibilität sowie ihrer unvergesslichen Ballettaufführungen im Gedächtnis bleiben.

Frau Reuter, ebenfalls heftige Verfechterin des Französischunterrichts, hat vielen Schülerinnen über Jahre hinweg auch außerhalb des Sprachunterrichts mit Frankreich ganz praktisch in Berührung gebracht, indem sie sich für den Frankreichaustausch und bei vielen Fahrten über die Grenze eingesetzt hat. Ebenso hat sie besonders begabte Schülerinnen im DELF-Bereich gefördert und ihnen so weitere Perspektiven eröffnet.

Frau Munzinger-Basch, die weit über die Pensionsgrenze immer noch tätig war und das Kollegium unterstützt hat, werden wir in Abwesenheit verabschieden. Wir hoffen inständig, dass sich ihr Gesundheitszustand allmählich bessert, und beten für sie.

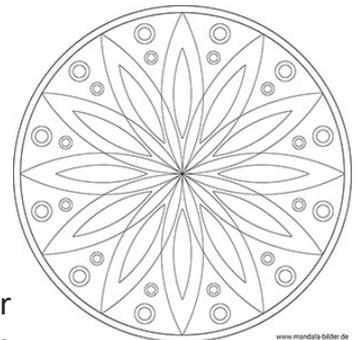
Herr Kühner hat sich einen neuen Schaffensraum näher am Wohnort gesucht. Auch dort wird er mit seinen vielen Talenten, dem musischen, handwerklichen und erzählerischen, und seinem unermüdlichen Engagement bestimmt so viel Freude verbreiten wie bei uns. Kaum eine Feierlichkeit, an der er nicht auftrat, entweder solo oder im Musiklehrer\*innen-Orchester mit seiner Klarinette oder als Leiter des legendären Blasorchesters.

Auch Herr Michael Becken wird sich neuen Herausforderungen an einer anderen Schule stellen. Wir haben ihn für seinen zuverlässigen, prinzipientreuen Einsatz schätzen gelernt und wussten uns während der Rektor\*innenvakanz, als ihm ein Aufgabenbereich anvertraut wurde, bei ihm gut aufgehoben.

Frau Eder und Herr Zörntlein, unsere beiden diesjährigen FSJ-ler, gehen in Studium und Ausbildung, weswegen auch im nächsten Jahr wieder neue FSJ-ler nachrücken werden.

Wir danken allen, die uns nun verlassen, für ihren teilweise jahrzehntelangen Einsatz im Dienste unserer Schülerinnen und für die gelungene Zusammenarbeit als Kolleg\*innen und wünschen Ihnen Gesundheit, Mut und Energie für die kommenden Herausforderungen.

Wir begrüßen Frau Hagos als neue Mitarbeiterin in der Küche. Außerdem hoffen wir auf weitere Verstärkung des Küchenteams im Herbst.



### **Wir danken ...**

- Da coronabedingt das Compassion-Projekt der 8. Klassen der Realschule noch nicht wieder in Kooperation mit Altenheimen und Kindergärten stattfinden konnte, wurden alternative Angebote gemacht. Es gab mehrere Bastel- und Spielnachmittage bei einem Seniorentreff, Ostergeschenke wurden hergestellt und in der Schule verkauft und an einem Freitagnachmittag Tüten im Supermarkt gepackt. Die Schülerinnen haben sich so auf unterschiedlichste Weise sozial engagiert und dabei auch Spenden gesammelt. 460 Euro kamen zusammen! Die Schülerinnen haben sich dazu entschieden, das Geld an das Frauenhaus in Kaiserslautern zu spenden. Dort freut man sich auf das Geld, das im Sommer für das Ferienprogramm der dort lebenden Frauen und Kinder genutzt wird.  
Herzlichen Dank an die Schülerinnen sowie die betreuenden Lehrkräfte Frau Hagelauer-Walder, Frau Sprau und Herrn Becken!

Anke Kühner

- Wir bedanken uns bei SEB für zwei neue Bänke und damit weitere Sitzplätze im Schulhof!

- Dem Freundeskreis danken wir für die Übernahme der Fahrtkosten zur Preisverleihung des History-Awards und für die Unterstützung bei den Klassenfahrten!
- Bei der Kollekte des Abigottesdienstes wurden 400€ gespendet, die die Abiturientinnen an das Tierheim auf dem Einsiedlerhof/die Tierrettung in Kindsbach und das Kinderheim in Landstuhl überwiesen haben.
- Die Kollekte während der Ostergottesdienste erbrachte in der Apostelkirche 305,70€, die dem Helferkreis Kalkofen zukommen; bei der Kollekte während des Gottesdienstes in St. Martin kamen 311,32€ zusammen, die an das Projekt „Mama Papa hat Krebs“ gehen.
- Unser Dank gilt auch den Mitgliedern der Theater-AG unter Leitung von Fr. Rieger. Sie haben uns mit dem Stück *Alice im Wunderland* ins Land der Phantasie entführt und an zwei gut besuchten Aufführungen das Publikum begeistert. Die Schauspielerinnen waren mit Leib und Seele dabei. Vielen Dank für die tollen Abende.
- Ein herzliches Dankeschön an unseren Schulelternbeirat für acht neue Notenständer im Fachbereich Musik!

Mit den Spenden, die sie mit ihrem Getränkeverkauf bei unserem letzten Konzert einnahmen, finanzierten sie dem Fachbereich Musik acht neue Notenständer. Mit Freude bauten Schülerinnen des Großen Orchesters diese zusammen.

Schon bald werden die Notenständer ihr erstes Konzert erleben: am Mittwoch, dem 19. Juli, ab 19 Uhr, bei unserem Sommerkonzert in der Schule!

Wir sind sehr froh und dankbar für die allzeit tatkräftige und umfassende Unterstützung durch unseren Schulelternbeirats!

Andrea Liese für den Fachbereich Musik und alle Musizierenden der Schule





## Herzliche Einladung zum Wandelkonzert

**Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, Freunde, Kolleg\*innen und Schüler\*innen,**  
am Mittwoch, dem 19. Juli, sind Sie herzlich eingeladen, das diesjährige Sommerkonzert wieder in der Art eines Wandelkonzertes, ab 19.00 Uhr, in den Räumlichkeiten der Schule zu genießen!

Unsere elf Musikarbeitsgemeinschaften – AG für Alte Musik, Blockflötenkreis, Chöre der Orientierungs-, Mittel- und Oberstufe, Gitarren-AG, Großes Orchester, Instrumentalkreis, Schulband Spring, Stomp-AG und Vororchester – sowie die Klasse 6a verteilen sich auf die beiden Spielstätten Alte Turnhalle und Neue Turnhalle.

Ein Programmdurchlauf mit jeweils sechs Musikgruppen an einer Spielstätte wird ca. 60 Minuten dauern. Wir freuen uns sehr, dass die Ehrung der Preisträger\*innen verschiedenster Wettbewerbe in diesen feierlichen Rahmen integriert wird.

Es schließt sich eine halbstündige Pause an, in der Sie sich im Hof mit Getränken und Kleinigkeiten, vom Schulelternbeirat angeboten, erfrischen können.

Im Anschluss an diese Pause werden die Programmdurchläufe jeweils an beiden Spielstätten wiederholt. Somit haben Sie die Möglichkeit, die Darbietungen aller Musikgruppen zu erleben.

Wir bitten Sie, die Konzerträume jeweils erst zu verlassen/zu wechseln, wenn alle Gruppen ihre Stücke präsentiert haben.

Bitte haben Sie auch dafür Verständnis, dass an diesem Abend im Hof keine Parkmöglichkeit besteht.

Wir hoffen, dass wir, wie in den Jahren vor Corona, den Abend mit Ihnen in sommerlich angenehmer Atmosphäre verbringen können!

Andrea Liese für den Fachbereich Musik

## SCHULSEELSORGE: UNTERWEGS ZU DIR, UNTERWEGS MIT DIR

**Als Lehrkräfte an unserer Schule mit dem zusätzlichen Auftrag für die Schulseelsorge wollen wir...**

- ... gemeinsam unterwegs sein mit den Schülerinnen, aber auch den anderen Menschen in unserer Schulgemeinschaft, dem Kollegium, den Eltern, den Reinigungskräften, den Mitarbeiterinnen in der Verwaltung und in der Haustechnik;
- ... da sein für alle, die suchen, vielleicht auch fragend zweifeln, für die, die einen lieben Menschen verloren haben und trauern oder selbst unter einer Krankheit leiden, für die, die es nicht leicht haben;
- ... hinsehen, anhören und ansprechen, wenn es darum geht, die Seele ins Gleichgewicht zu bringen, ihr Zeit zu schenken oder einfach mal die Seele baumeln zu lassen;
- ... gemeinsam die „Freude des Evangeliums“ (Papst Franziskus) entdecken, darüber ins Gespräch kommen und fröhlich leben;
- ... die Vielfalt der Menschen an unserer Schule, ihrer Gaben, Fragen und Überzeugungen in einen lebendigen und freundschaftlichen Austausch bringen...

**WIR, DAS SIND:**



**Hannah Weber**, Lehrerin für  
Katholische Religion, Französisch  
und Sport



**Matthias Lambrich**, Lehrer für  
Katholische Religion und Sozialkunde



## Angebote im nächsten Schuljahr

### 1. ankommen und weiter gehen: offene Teestube (CE 06)

- montags, 7.15-7.45 Uhr
- mittwochs, 10.20-10.40 Uhr (Große Pause)
- freitags, 13-13.45 Uhr

### 2. die Mitte finden und still werden: Mach mal Pause!

- dienstags und donnerstags, 10.25-10.35 Uhr (Franziskushalle)

### 3. ein offenes Ohr finden: wenn der Alltag schwierig ist...

- persönliches Gespräch und Begleitung – einfach bei uns auf eine Tasse Tee in CE 06 vorbeikommen

Wir sind für Dich da: sprich uns an!      Oder für alle (Not-) Fälle: 0151 14880011

### 4. sich stärken und ermutigen: wenn der Druck zu groß wird...

- Übungen und Austausch: Gruppentreffen (bei Interesse bei uns melden)

### 5. sich nicht unterkriegen lassen: Begleitung von geflüchteten Schülerinnen

- 14-tägig (CE 06)

### 6. dein Ding entdecken und Botschafterin werden: AG Abenteuer G/glauben

- Zugänge zum Weg und zum Wort Jesu (Bibel teilen, Bibliodrama, Bibelwissenschaft, Sprecherziehung, Rhetorik)
- 14-tägig an einem Nachmittag, 15.30-17 Uhr (CE 06)
- Infotreffen: Freitag, der 8.9.2023, Große Pause (CE 06)

### 7. unterwegs sein: spirituelle Exkursionen

- für Klassenstufe 7: Gemeinschaftstage (zusammen mit den Klassenleitungen)
- für Klassenstufe 8: AG Abenteuer L/leben – eine Woche unterwegs Richtung Assisi
- für Klassenstufen 9-12: Hoffnung und Freude spüren – eine Woche in Taizé
- zum Realschulabschluss und zum Abitur: Besinnungstage im Montanahaus in Bamberg
- für Eltern und Mitarbeitende: Montanahaus in Bamberg

### 8. miteinander feiern und gedenken:

- Mitarbeit bei der Vorbereitung und Gestaltung unserer Schulgottesdienste und Impulse (Advent, Fastenzeit, Gedenktage, Franziskus- und Schöpfungstag)
- wöchentlicher Schulgottesdienst in Jahrgangsstufe 5 (in Zusammenarbeit mit eine/r Kolleg\*in)
- Unterstützung der kulturellen Vielfalt: Feste und Impulse der Religionen kennen lernen

### 9. mit Franziskus ins Gespräch kommen: franziskanische Impulse für Mitarbeitende

- einmal monatlich freitags: 13-13.30 Uhr (CE 06)



## Marys Meals Rucksackprojekt für Kinder in Malawi

In diesem Schuljahr beteiligten sich unsere Schulen erneut am Rucksackprojekt von Marys Meals, einer weltweit tätigen Hilfsorganisation, die in Entwicklungsländern Schüler und Schülerinnen mit einer täglichen Mahlzeit versorgt. Beim Rucksackprojekt packten unsere Schülerinnen gemeinsam mit ihrer Klasse nach einer genauen Packliste Schulrucksäcke für Kinder in Malawi. Die Sammlung der Rucksäcke fand von 22.6. bis 30.6. in unserer Schule statt. An unseren Schulen wurden um die 100 Rucksäcke abgegeben. Ende Juli/Anfang August werden die Rucksäcke nach Mainz in ein Sammellager gebracht und gehen schließlich in Containern gestapelt auf die Reise nach Malawi.

Vielen Dank an alle, die sich durch Spenden oder Mithilfe am Rucksackprojekt beteiligt haben!

Simone Hoffmann und die Klasse 6a



**Engagement  
an unserer  
Schule**



## Das neue Hochbeet – Umweltschutz auf dem Schulhof



Das erste Hochbeet des St.-Franziskus-Gymnasiums und -Realschule Kaiserslautern steht. Dieses konnte dank einer großzügigen Spende der Zentralen Abfallwirtschaft in Kaiserslautern verwirklicht werden. So hat das Unternehmen den dafür benötigten Mutterboden bereitgestellt.



Im Rahmen der AG Nachhaltigkeit gestalten die Welt(fair)steherinnen von morgen den bestehenden Schulhof inmitten des Stadtgebietes Kaiserslautern als nachhaltige Oase um. Dabei verfolgen sie ihre Vision einer besseren Welt und beachten grundlegende Prinzipien der Nachhaltigkeit. Mit viel Motivation und Feuereifer startete das Projekt zur weiteren Begrünung des Schulhofes und dem Anbau von schuleigenem Gemüse in eine neue Phase. Nachdem Schülerinnen der 9c im Bili-Unterricht im Rahmen eines Upcycling-Projektes erste Planungsideen eingebracht und am Bau des Beetes aus Europaletten mitgewirkt hatten, konnte nun das Beet befüllt werden. Die Zentrale Abfallwirtschaft war als lokaler Unterstützer an der Verwirklichung des ersten Meilensteines maßgeblich beteiligt.



Bereits nach den Osterferien bepflanzten die Schülerinnen der AG das Beet mit ersten Gemüsesorten. Mit Erdbeeren, Salat, Kohlrabi, Radieschen, Tomaten und Gurken starteten wir in die Saison. So sollen nun regionale Sorten angebaut werden. Außerdem konnte der franziskanische Kräutergarten erweitert werden, auch hierfür wurde der Mutterboden der ZAK zum Befüllen genutzt.

Von der Planung und dem Bau des Hochbeetes über die Aussaat, das Pflegen der Pflanzen bis zur Ernte und Vermarktung der Produkte lernen die Schülerinnen

wo unser Gemüse herkommt und wie es angebaut wird. Die Arbeit im Freien soll einen Ausgleich zu den anstrengenden Arbeitsphasen im Schulhaus schaffen. Beim Anbau des schuleigenen Gemüses lernen die Jugendlichen wichtige Naturkreisläufe kennen, setzen Grundzüge zum Schutz sowie zum Erhalt der Biodiversität um und bekommen nicht nur Lösungsmöglichkeiten in Sachen Klimaschutz an die Hand, sondern erhalten auch eine ganzheitliche Befähigung zum nachhaltigen Handeln. Nun konnten sogar die ersten Produkte mit großer Begeisterung und voller Stolz geerntet und von Sr. Susanna wie auch den Schülerinnen in der Küche verarbeitet werden.

Wir bedanken uns für die Unterstützung und die großartige Spende des Mutterbodens seitens der Zentralen Abfallwirtschaft Kaiserslautern.

Isabel Zimmermann



### **Informatik meets Lego – Forscherinnentag am SFGRS**

Im Rahmen der Forscherinnentage, bei denen Zweit- und Drittklässlerinnen der Kaiserslauterner Grundschulen das SFGRS für spannende Projekte besuchen, waren auch Mitte Juni wieder 16 junge Entdeckerinnen zu Besuch an der Schule.

In einer immer digitaleren Welt machten die Schülerinnen ihre ersten Schritte im Programmieren. In Zweierpaaren bauten sie mit Hilfe eines Lego-Mindstorms-Kastens zunächst einmal ihr eigenes (Renn)-Auto, das sie mit ihrem ersten einfachen Programm zum Leben erweckten. Dabei wurden zwei Drucksensoren mit ein paar Legosteinen zu einer Fernbedienung und auch beim Autobau waren der Kreativität der kleinen Ingenieurinnen keine Grenzen gesetzt. Jetzt nur noch das selbst geschriebene Programm auf das Auto laden und dann raus auf die „Rennstrecke“, um das eigene Werk zu testen. Mit ein paar Tipps der beiden betreuenden Lehrkräfte und der IT-Kraft der Schule überfuhr dann auch jedes Team die Ziellinie. Doch lässt sich das eigene Auto noch verbessern? Manche Autos erhielten nun noch einen Farbsensor, der mithilfe von ein wenig Code und auf den Boden gerichtet Farben erkennt und beim Überfahren der Ziellinie einen beliebigen Sound abspielen lässt; wiederum andere Autos erhalten Spoiler und weitere Verbesserungen.

Wahrscheinlich hätten wir unsere jungen Entdeckerinnen ihren „Roboter“ noch ewig weiterentwickeln lassen können, doch wie im Flug waren anderthalb Stunden leider auch schon wieder vorbei. In der Hoffnung, jungen Frauen die Tür in die MINT<sup>1</sup> – Welt weiter öffnen zu können, freuen wir uns auf ein baldiges Wiedersehen.



Dr. M. Alt und C. Nebe

<sup>1</sup>MINT – M(athematik) I(nformatik) N(aturwissenschaft) T(echnik)

## Bella Italia – Unser erster Austausch mit Rivoli/ Italien

Nachdem der Austausch mit unserer englischen Partnerschule endgültig mangels Interesses von englischer Seite eingeschlagen war, machten sich etliche Kolleg\*innen auf die – leider erfolglose – Suche nach einer neuen Partnerschaft in England, Irland und sogar Schweden. Bis dann Herr Schulik von seiner Europa-Rundreise die Adresse einer Schule in Oberitalien mitbrachte.

Englisch-Austausch mit Italien? Warum nicht? Schließlich ist das Ziel unseres Englischunterrichts doch, dass sich unsere Schülerinnen mit Hilfe von Englisch auf der ganzen Welt verständigen können.

Nach vielen Anläufen und vor allem dank des Durchhaltevermögens und der Überredungskünste von Herrn Nielen, der die Leitung dieses Unterfangens übernommen hatte, konnten wir uns am 1.3. 2023 auf die Reise zum Liceo Charles Darwin in Rivoli, einer Vorstadt von Turin machen.



*Liceo Charles Darwin*



Ja, die Busfahrt war lang, aber schließlich überqueren wir die noch teilweise schneebedeckten Alpen. Am späten Abend fand dann in tiefer Dunkelheit die Schülerinnen-Gastfamilien-Zusammenführung statt.

Wir verbrachten fast eine ganze Woche in und um Rivoli, in der die italienische Seite uns ein interessantes Programm bot: eine kurze Begrüßung in der Schule, eine Altstadtführung, Besuch einer modernen Kunstaussstellung, die offizielle Begrüßung durch den weltmännischen Bürgermeister der Stadt, den Besuch einer Koch- und Hotelfachschule (inklusive liebevoll angerichteter Häppchen), einen Tag mit intensiver Stadtführung in Turin, einer wirklich beeindruckend schönen Stadt mit vielen Shoppingmöglichkeiten (seeehr wichtig!), den Besuch der berühmten Schokoladenfabrik Ziccat, wo wir unsere eigenen Schokoladentafel gießen und verzieren durften.



*Schokoladenfabrik Ziccat*

Für einige unserer Schülerinnen war das Wochenende, das sie allein mit ihren Austauschpartner\*innen (Es gab auch vier Jungs als Partner!) verbringen durften, vielleicht noch interessanter, denn die Gasteltern hatten sich meistens auch ein ansprechendes Programm überlegt.



*Stadtführung in Turin*



*Panorama Rivoli*

Und die italienischen Mamas bemühten sich wohl sehr, jeden Abend ein dreigängiges Menu zu servieren, was einige Mädchen schnell an die Grenzen ihrer Aufnahmekapazität brachte. Ja, man kann auch über zu viel gutes Essen klagen!

Beim Rückbesuch kurz vor den Osterferien haben natürlich auch wir versucht, den italienischen Austauschschülerinnen unsere Gegend vorzustellen, konnten aber wettermäßig nicht mit Italien konkurrieren und kämpften mit Regen und Minusgraden.

Trotzdem ergab die Umfrage am Ende des Austauschs, dass sich dieses Wagnis in den Augen unserer Schülerinnen, aber auch in denen unserer Gäste wirklich gelohnt hat. Und wir Lehrkräfte konnten voller Freude beobachten, wie aus kleinen, schüchternen Satzbauversuchen innerhalb weniger Tage echte Gespräche wurden.

Also: Ziel erreicht!

Wir freuen uns auf weitere Treffen im kommenden Jahr!

Die begleitenden Lehrkräfte Regina Rudnick, Georg Kühner, Otto Nielen

### **Frankreichtausch**

Der neue Austausch mit unserer Partnerschule in Vercel in der Franche Comté ist angelaufen. Nach dreijähriger Pause, bedingt durch die Coronapandemie, findet die Begegnung in den Partnerfamilien endlich wieder statt. Die Schülerinnen haben bereits erste Kontakte geknüpft. Im nächsten Schuljahr fahren unsere Schülerinnen vom 4. bis 11. Oktober nach Vercel. Der Gegenbesuch der französischen Austauschschüler\*innen findet im April 2024 statt.

## DELF

Auch in diesem Schuljahr haben nach dem Besuch der DELF AG wieder fünf Schülerinnen der neunten und zehnten Klasse an der Sprachprüfung des Institut Français teilgenommen. Der schriftliche Teil fand am Samstag, den 17. Juni in unserer Schule statt. Zur mündlichen Prüfung führen die Schülerinnen begleitet von Frau Jürgens am 30. Juni nach Speyer. Nach erfolgreicher Prüfung erhalten die Schülerinnen ein Diplom, dass ihnen ihr erreichtes Sprachniveau bestätigt.

Birgit Reuter

### Verleihung des Prix des lycéens allemands im Rahmen der Leipziger Buchmesse 2023

Am Freitag, dem 28. Mai waren Schülerinnen des Leistungs- und Grundkurses Französisch der MSS 11 anlässlich der Verleihung des Prix des lycéens allemands auf der Leipziger Buchmesse zu Gast.



Den Preis erhielt in diesem Jahr der französische Autor Patrick Bard für seinen Roman *Le secret de Mona*. Der Roman war gemeinsam mit *Willy* (Marie Sellier) und *Frère!* (Jean Tévélis) Teil des Wettbewerbs, der von Gymnasien in ganz Deutschland durchgeführt wurde. Hierbei wurde zunächst auf Schulebene, dann auf Landesebene und schließlich auf Bundesebene darüber debattiert, welches Werk für Französischlernerinnen und -lerner den größten Mehrwert be-

steht, welches sich inhaltlich zur Diskussion lohnt und welches das authentische Erleben französischer Jugendliteratur am besten ermöglicht.

Als Vertreterinnen unserer Schule traten Ronja Rothe und Natalie Pajak in Mainz an. Natalie wurde dort dann ausgewählt, um das Land Rheinland-Pfalz in der Bundesjury zu vertreten. Gemeinsam mit den anderen Delegierten der Länder gestaltete sie die Preisverleihung im Congress Center Leipzig mit. Dort führten Mme Censier (Institut Français) und Mme Guirlet-Klotz (Ernst Klett Sprachen) durch das abwechslungsreiche Programm, in welchem zunächst die drei Romane durch szenisch dargestellte Ausschnitte präsentiert wurden. Im weiteren Verlauf wurde in einer Mini-Talk Show





begründet, weshalb *Le secret de Mona* als Siegerroman gekürt wurde. Zum Ende der Preisverleihung interviewten drei Schülerinnen, darunter die Schülerin des SFG, den Autor, welcher betonte, dass er voller Stolz auf seinen Gewinn (ein Preisgeld und die schulische Aufbereitung des Romans durch den Ernst Klett Verlag) blicke.

Die besondere Bedeutung des Wettbewerbs unterstrich auch der französische Botschafter François Delattre in seiner Rede, in der er vor allem auf die Wichtigkeit der deutsch-französischen Freundschaft hinwies und den Schülerinnen und Schülern für ihr Engagement im Hinblick auf die Vernetzung von Jugend und Bildung beider Länder dankte, welche auch den europäischen Gedanken stark prägt.

Für die Schülerinnen aus Kaiserslautern war es eine interessante und abwechslungsreiche Veranstaltung zum Abschluss eines intensiven Wettbewerbs – eingebettet in eine bunte Buchmesse, die mit Taschen voll neuer Bücher und unvergesslichen Eindrücken und Erlebnissen verbunden war.

Monika Jürgens und Anika Zoermer

## Bundeswettbewerb Fremdsprachen 2023

### Kategorie Solo, Wettbewerbssprache Französisch

Beim diesjährigen Bundeswettbewerb Fremdsprachen in der Kategorie Solo mit der Sprache Französisch für Teilnehmende der Klassen 8 – 10 hat die Schülerin Ana Maria Nini aus der Klasse 9b einen dritten Platz erreicht. Die Preisverleihung und Ehrung der Gewinner\*innen fand am Privaten Johannes-Gymnasium in Lahnstein statt.

Bei diesem Wettbewerb bestand die Aufgabe in einem ersten Teil darin, ein Video zum Thema „Zeitreise“ zu drehen. Ana Maria Nini reiste in ihrem Video in die Zeit der französischen Königin Marie Antoinette und ließ diese in einem Interview Fragen beantworten. Dabei übernahm sie im animierten Video beide Rollen. Im zweiten Teil des Wettbewerbs mussten die Teilnehmer\*innen dann verschiedene Aufgaben zu einem Thema bearbeiten, auf das sie sich im Vorfeld vorbereitet hatten: Neben Fragen zur Landeskunde gibt es ein Hörverstehensdokument, einen Lückentext zur Ergänzung fehlender Buchstaben, einen Text mit Fragen zum Leseverständnis und eine Schreibaufgabe. Das diesjährige Thema war die „Côte d’Azur“. Neben einer Urkunde wurden Ana Maria Bücher, eine Tasche mit ein paar Kleinigkeiten sowie ein Geldpreis von 50€ als Belohnung überreicht.



Félicitations!

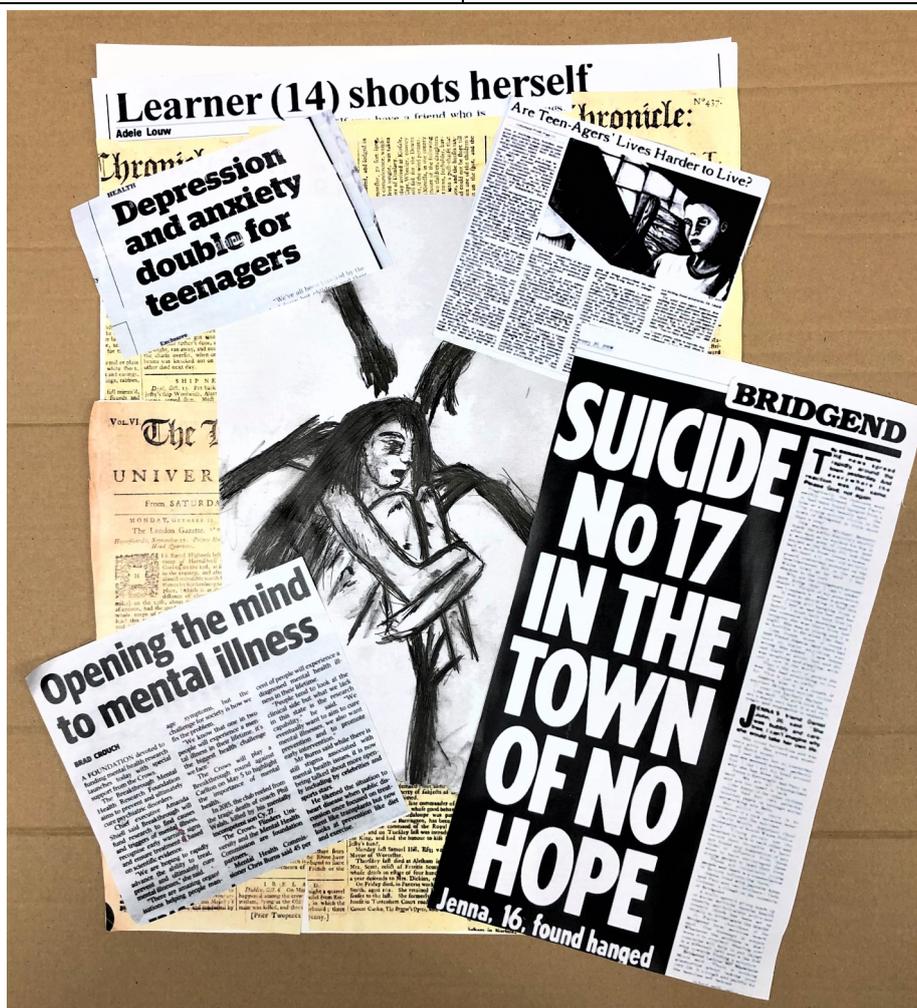
B. Reuter

## Weitere Preisträgerinnen und Wettbewerbe

Wir danken allen Wettbewerbsteilnehmerinnen für ihren Einsatz als Vertreterinnen unserer Schule. Herzlichen Glückwunsch an alle, besonders aber die Preisträgerinnen!

- Der Beitrag des Regenwaldprojekts der Klasse 8b hat beim **ACT! Eine-Welt-Schulpreis Rheinland-Pfalz** den 9. Platz erlangt und einen Geldpreis von 300€ gewonnen.
- Beim Wettbewerb **Jugend Musiziert** gewann Amelie Perumadura in der Kategorie „Harfe Solo“ sowohl auf Regional- als auch auf Landesebene den 1. Preis und nahm schließlich auf Bundesebene mit sehr guten Erfolg teil.
- Beim **Mainzmarathon** haben 4 Staffeln aus unserer Schule teilgenommen. Je 5 Schülerinnen teilen sich die 21 km. Alle sind gute Zeiten gelaufen. Eine der Staffeln hat (unter 2200 Schülern!) den 2. Preis gewonnen.
- Beim **70. Europäischen Wettbewerb 2023 – Europäisch gleich bunt!** haben drei Schülerinnen der 10c folgende Platzierungen erreicht:

Lilian Schröder	1. Kreissiegerin
Anne Deegen	2. Kreissiegerin
Ella Dörfler	1. Kreissiegerin und 2. Landes- und Bundessiegerin



Ella Dörfler

## Organisatorische Hinweise

### 1. Allgemeine Hinweise:

- Das Sekretariat ist während der Ferien von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr erreichbar.
- In den beiden mittleren Ferienwochen bleibt die Schule geschlossen.
- Die neuen Stundenpläne finden Sie wie immer am Ende der Ferien auf der Homepage.
- Erster Unterrichtstag nach den Ferien ist der 4. September.

### 2. Hinweis zu Fahrkarten

Anträge für Fahrkarten stellen Sie wie gewohnt über die Stadtverwaltung an das Referat Schulen.

Das Antragsformular finden Sie unter

<https://www.kaiserslautern.de/serviceportal/form/033945/index.html.de>

Auch bei Problemen wenden Sie sich bitte an die städtische Verwaltung.

H. Hauser, Sekretariat

**Ausführliche Informationen zu vielen Fragen und aktuellen Projekten finden Sie auf unserer Homepage [www.st-franziskus.region-kl.de](http://www.st-franziskus.region-kl.de) und [www.sfgrs.de](http://www.sfgrs.de)**

### Impressum

<p><b>Herausgeber:</b></p>  <p><b>St. Franziskus</b> Gymnasium &amp; Realschule</p> <p><b>St.-Franziskus-Straße 2</b> <b>67655 Kaiserslautern</b> <b>Tel.: 0631/3175-19</b> <b>Fax: 0631/3175-145</b> <b><a href="http://www.sfgrs.de">www.sfgrs.de</a></b> <b><a href="mailto:info@sfgrs.de">info@sfgrs.de</a></b></p>	<p><b>Redaktion:</b> Regina Rudnick</p>
--	---